



# DATENSCHUTZHINWEISE

## FÜR TEILNEHMENDE AN PRÜFUNGEN DES GOETHE-INSTITUTS BEI GRUPPENANMELDUNGEN

Stand: Juni 2022

**GOETHE  
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

## **Datenschutzhinweise für Teilnehmende an Prüfungen des Goethe-Instituts e.V. im Rahmen der Gruppenanmeldungen**

Stand: Juli 2022

Wir, das Goethe-Institut e.V. (kurz: „Goethe-Institut“), Oskar-von-Miller-Ring 18, 80333 München, möchten Sie hiermit als Teilnehmende einer Prüfung des Goethe-Instituts im Rahmen der Gruppenanmeldungen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (kurz: „Daten“) durch uns und Ihre diesbezüglichen Rechte informieren.

Wenn Sie von einer zuständigen Institution (z.B. einer Schule, einer Universität oder Ihrem Arbeitgeber) für eine Prüfung des Goethe-Instituts angemeldet werden und an dieser teilnehmen, erhalten wir von Ihrer zuständigen Institution Daten über Sie, damit wir den Prüfungstermin organisieren und die Prüfung durchführen können sowie nach bestandener Prüfung Ihrer Institution die Prüfungsergebnisse und Prüfungszertifikate zukommen lassen können bzw. auf Anfrage die Echtheit dieses Zeugnisses Dritten gegenüber bestätigen können.

Für die bei uns erfolgende Datenverarbeitung ist das Goethe-Institut datenschutzrechtlich Verantwortlicher im Sinne der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und der deutschen Datenschutzgesetze, insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter obiger Postanschrift mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragte“ oder per E-Mail unter [datenschutz@goethe.de](mailto:datenschutz@goethe.de).

Für Informationen zur Datenverarbeitung durch Ihre zuständige Institution wenden Sie sich bitte direkt an diese.

**Welche Daten werden von uns verarbeitet?**

Wir erhalten von Ihrer zuständigen Institution folgende Daten über Sie:

- Name
- Vorname
- E-Mail-Adresse (soweit angegeben)
- Geburtsort
- Geburtsdatum
- Wohnort
- Land des Wohnsitzes

Wir übermitteln Ihrer zuständigen Institution folgende Daten über Sie

- Termindetails über Ihre Prüfung (z.B. Prüfungsdatum/-ort )
- Prüfungsergebnisse und Prüfungszeugnisse

**Zu welchen Zwecken werden Ihre Daten verarbeitet?**

Wir und gegebenenfalls das betreuende Goethe-Institut verarbeiten Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Prüfungsort und -datum sowie weitere Daten zur verbindlichen Buchung, Vorbereitung des Prüfungstermins sowie zur Durchführung der Prüfung.

Ihre Prüfungsergebnisse und -zeugnisse verarbeiten wir, um die für Ihre zuständige Institution erforderlichen Sprachnachweise bereitzustellen.

Weiter archivieren wir Ihre Daten gemäß der Prüfungsordnung, um Ihnen nach bestandener Prüfung ein Zeugnis oder eine Ersatzbescheinigung bzw. nach nicht bestandener Prüfung eine Teilnahmebescheinigung auszustellen.

Wir verarbeiten diese Daten darüber hinaus, um die Echtheit Ihres Zeugnisses überprüfen und Behörden oder sonstigen Dritten gegenüber bestätigen zu können, denen Sie das Zeugnis als Nachweis für Ihre Deutschkenntnisse vorgelegt haben. Zu den möglichen Empfängern gehören vor allem staatliche Behörden in Deutschland, Österreich oder der Schweiz sowie deren Auslandsvertretungen in Ihrem Herkunftsland. Weiter können dies auch Arbeitgeber oder Hochschulen sein, bei denen Sie sich unter Vorlage des Zeugnisses beworben haben. Diese Empfänger erhalten auf Anfrage ausschließlich die Information, ob ein vorgelegtes Zeugnis echt ist oder nicht. Sonstige Daten werden nicht an diese Empfänger übermittelt.

Falls Sie gemäß der geltenden Prüfungsordnung von der Prüfung ausgeschlossen und für Prüfungen für einen wiederholten Prüfungstermin gesperrt sind, werden zur Kontrolle der Einhaltung der Prüfungssperre bestimmte personenbezogene Datenkategorien des/der Gesperrten, nämlich Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Sperrungszeitraum und Meldung durch Prüfungszentrum, an die Prüfungszentren des Goethe-Instituts weltweit weitergegeben und dort dazu verarbeitet.

Datenverarbeitung, wenn Sie die Prüfungsgebühr an Ihre zuständige Institution bezahlen:

Ihre Daten für die Anmeldung zur Prüfung sowie zur Prüfungsdurchführung verarbeiten wir, soweit Sie hierzu eine ausdrückliche Einwilligung an Ihre zuständige Institution zur Übermittlung Ihrer Daten an das Goethe-Institut erteilt haben.

Die von uns an Ihre zuständige Institution zu übermittelnden Daten zur Vorbereitung der Prüfung sowie zu Prüfungsergebnissen verarbeiten wir ebenfalls auf der Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO.

Die Einwilligungserklärung wird von Ihrer zuständigen Institution eingeholt. Sie ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Für den Fall, dass Sie keine Einwilligung zur Weitergabe Ihrer Anmeldedaten durch Ihre zuständige Institution an das GI erklären, steht Ihnen die Möglichkeit, sich direkt beim Goethe-Institut zur Prüfung anzumelden.

Datenverarbeitung, wenn Sie die Prüfungsgebühr an das Goethe-Institut bezahlen und Ihre Institution zur Prüfungsanmeldung bevollmächtigen:

Ihre Daten für die Anmeldung zur Prüfung verarbeiten wir, soweit Sie hierzu eine ausdrückliche Einwilligung an Ihre zuständige Institution zur Übermittlung Ihrer Daten an das Goethe-Institut erteilt haben.

Die von uns an Ihre zuständige Institution zu übermittelnden Daten zur Vorbereitung der Prüfung sowie zu Prüfungsergebnissen verarbeiten wir ebenfalls auf der Grundlage Ihrer ausdrücklichen Einwilligung. Rechtgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO.

Bei der Prüfungsdurchführung verarbeiten wir Ihre Daten auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO (Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Prüfungsvertrags).

#### **Datenverarbeitungen zur Wahrung berechtigter Interessen**

Soweit Sie Ihrer Institution Ihre E-Mail-Adresse mitgeteilt haben, wird diese von uns verwendet, um anhand der angegebenen E-Mail-Adresse Mehrfacheinträge zu Ihrer Person in unserer Datenbank zu identifizieren und zusammenzuführen.

Diese Datenverarbeitung erfolgt auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO (berechtigte Interessen) und in unserem Interesse, um Mehrfacheinträge zu Ihrer Person zusammenzuführen und unsere interne Datenorganisation verbessern zu können.

Wenn Sie Ihrer Institution freiwillig mitgeteilt haben, dass Sie an der Prüfung zu Zwecken des Ehegattennachzugs oder im Rahmen der Initiative „PASCH“ teilnehmen, werden diese Daten von uns verwendet, um anonymisierte Statistiken zu erstellen.

Diese Datenverarbeitung erfolgt auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO (berechtigte Interessen). Zum einen erfolgt dies in unserem Interesse, um statistische Auswertungen zu unseren Prüfungen durchführen und diese auswerten zu können. Zum anderen erfolgt dies im Interesse des Deutschen Bundestages, an den wir bei parlamentarischen Anfragen die anonymisierten Statistiken zur Prüfungsteilnahme zu Zwecken des Ehegattennachzugs übermitteln.

**Wer erhält Zugriff auf die Daten?**

Ihre Daten werden von der Zentrale des Goethe-Instituts verarbeitet und an Ihre zuständige Institution sowie das betreuende Goethe-Institut übermittelt.

Je nachdem, in welchem Land Sie sich zur Prüfung angemeldet haben, kann es sein, dass Ihre Daten auch an Goethe-Institute oder Ihre zuständige Institution übermittelt werden, die ihren Sitz außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) haben. Soweit dabei Ihre Daten den Bereich der EU/ des EWR verlassen, stellen wir für die Übermittlung an Goethe-Institute in diese Drittländer ein angemessenes Datenschutzniveau sicher, indem wir mit den dort ansässigen Goethe-Instituten EU-Standarddatenschutzklauseln vereinbart haben, die von der europäischen Kommission zu diesem Zweck erlassen worden sind. Sie können auf Anfrage eine Kopie dieser Vereinbarung von uns erhalten. Bitte wenden Sie sich hierzu an die oben genannten Kontaktdaten.

Zum Betrieb und zur Wartung unserer technischen Systeme, auf denen die Daten gespeichert sind, bedienen wir uns teilweise externer IT-Dienstleister, die insofern Zugriff auf Ihre Daten erhalten können. Diese Dienstleister werden von uns sorgfältig ausgewählt und schriftlich beauftragt. Sie sind streng an unsere Weisungen gebunden und werden von uns regelmäßig kontrolliert.

Die Weitergabe Ihrer Daten an andere Dritte erfolgt ansonsten nur, soweit dies in diesen Datenschutzhinweisen beschrieben ist oder wir dazu gesetzlich verpflichtet sind.

**Wie lange werden die Daten gespeichert?**

Wir speichern die Daten für einen Zeitraum von 10 Jahren. In diesem Zeitraum können Sie gemäß unserer Prüfungsordnung die Ausstellung einer Ersatzbescheinigung beantragen. Sie können selbstverständlich auch vorzeitig eine Löschung Ihrer Daten beantragen. Bitte beachten Sie, dass wir nach einer Löschung Ihrer Daten keine Ersatzbescheinigung mehr ausstellen und die Echtheit eines Zeugnisses nicht mehr bestätigen können.

## Ihre Rechte

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die **Berichtigung** Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Sie haben das Recht, von uns die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung Ihres Widerspruchs durch uns.

Sie haben das Recht, eine uns gegenüber erteilte Einwilligung zu einer Datenverarbeitung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen (**Recht auf Widerruf**, Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitungen Sie betreffender Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) oder f) DSGVO oder zu Zwecken der Direktwerbung erfolgen, **Widerspruch** einzulegen (Art. 21 DSGVO), siehe hierzu ausführlich unten.

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten. Sie können diese Daten auch an andere Stellen übermitteln oder durch uns übermitteln lassen (**Recht auf Datenübertragbarkeit**).

Bitte wenden Sie sich zur Ausübung Ihrer Rechte an:  
[datenschutz@goethe.de](mailto:datenschutz@goethe.de).

Sie haben unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). In Deutschland ist die zuständige Aufsichtsbehörde: Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Graurheindorfer Straße 153, 53117 Bonn, [www.bfdi.bund.de](http://www.bfdi.bund.de).

Sie können Ihre Beschwerde auch bei jeder anderen Datenschutzbehörde einlegen. Diese wird dann an die zuständige Aufsichtsbehörde weitergeleitet.

#### **Hinweis zum Widerspruchsrecht**

**Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitungen Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) oder f) DSGVO erfolgen, Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO).**

**Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.**

Im Falle von sprachlichen Unstimmigkeiten zwischen den einzelnen Sprachversionen der *Datenschutzhinweise für Teilnehmende an Prüfungen des Goethe-Instituts bei Gruppenanmeldungen* ist für den unstimmigen Teil die deutsche Fassung maßgeblich.